



8.Sitzung am Montag, 05.12.2022

Ort: Bürgerhaus Beerfelden, Singsaal,
Marktstraße 15, 64750 Oberzent
Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr

Tagesordnung

- 1. Begrüßung/Beschlussfähigkeit/Tagesordnung**
- 2. Informationen des Ortsvorstehers**
 - 2.1 Umsetzungen seit letzter Sitzung
 - 2.2 Mehrgenerationenspielplatz Viehmarktsplatz
 - 2.3 Beschilderung "Beerfellemer Pädel"
 - 2.4 Sachstand Öffentliche Toilette Brunnenparkplatz
 - 2.5 Sachstand Wartehäuschen "Alter Bahnhof"
- 3. Vorschläge des Ortsbeirates**
 - 3.1 Witterungsschutz Bushaltestelle Post (VL-154/2022)
 - 3.2 Beschilderung "Beerfellemer Pädel" (OB-36/2022)
- 4. Budget des Ortsbeirates**
 - 4.1 Sonnenschutz Waldseebad (OB-31/2022)
 - 4.2 Pädelschilder mit Befestigungsmaterial (OB-32/2022)
- 5. Verschiedenes**

Anwesend:

Ortsbeirat Beerfelden

Scheuermann, Rico
Bergmann, Ursula
Körber, Franziska
Löb, Erik
Schmucker, Andreas
Schwöbel, Wolfgang

Ortsvorsteher

Weitere Anwesende (Stv. aus dem jeweiligen Stadtteil)

Fiedler, Ralf
Poffo, Chris

Verwaltung

./.

nicht anwesend/entschuldigt

Bühler-Kowarsch, Elisabeth

Kowarsch, Horst

Zucht, Anna

Löb, Daniel

Sitzungsverlauf

1. Begrüßung/Beschlussfähigkeit/Tagesordnung

Ortsvorsteher Rico Scheuermann eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Beerfelden um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

2. Informationen des Ortsvorstehers

2.1 Umsetzungen seit letzter Sitzung

Rico Scheuermann begrüßt alle Anwesenden und bedauert, dass nun zum zweiten Mal kein offizielle/r Vertreter des Magistrats/der Verwaltung anwesend ist.

Der Ortsbeirat war sich einig zukünftig erst die Tagesordnung einer öffentlichen Sitzung veröffentlichen zu lassen, nachdem eine Teilnahmebestätigung eines offiziellen Vertreters seitens der Verwaltung vorliegt.

Aus der Runde des Ortsbeirats wird Rico Scheuermann gefragt, warum das Protokoll der vergangenen Sitzung so lange nicht veröffentlicht wurde und warum zeitlich spätere Ortsbeiratssitzungen früher veröffentlicht werden. Da kein Vertreter der Verwaltung anwesend ist und er keine falschen Auskünfte erteilen will, bittet Ortsvorsteher Rico Scheuermann die Verwaltung um nachträgliche Auskunft an die Mitglieder des Ortsbeirats.

Andras Schmucker bittet um Klärung, wie der aktuelle Stand bei den Schildern für die Fahrradständer ist. Franziska Körber teilt mit, dass Sie bisher keine Rückmeldung von Seiten der Verwaltung erhalten hat.

Des Weiteren berichtet er über folgende Ereignisse:

- Am 2. Juli nahmen nach Einladung parallel bei beiden Veranstaltungen Ortsbeiratsmitglieder bei der Einweihungsfeier des Waldkindergartens am Hochbehälter, sowie bei der Katastrophenschutzübung „Waldbrand“ des Odenwaldkreises am Marbachstausee teil.
- Am Pferdemarkt übernahmen Mitglieder des Ortsbeirats ehrenamtlichen Dienst am Stand der Stadt Oberzent bei der Oberzent Expo.
- Am 23. Juli 2022 verfasste der Ortsbeirat Beerfelden gem. § 3 (1) BauGB Beteiligung von Behörden eine gemeinsame Stellungnahme zum Bebauungsplan „Photovoltaikanlage am Eisenweg“.
- Am 29. Juli engagierte sich der Ortsbeirat bezüglich Wiederbelebung des Wochenmarktes dort mit einem Eisverkaufsstand. Mit der Aktion Eis für die Ukrainehilfe der Stadt Oberzent, konnten wir abzüglich der Einkaufspreise des Eises, 400 € an die Ukrainehilfe spenden.
- Anlässlich des Schulbeginns versuchte der Ortsbeirat nochmals sein Glück mit den angeschafften Street Buddys, leider vergeblich. Ursula Bergmann macht den Vorschlag, die restlichen beiden Street Buddys an die örtlichen Schulen zu übergeben. Diese können einen besseren Standort auswählen und vorher nochmal mit den Schülerinnen und Schülern darüber reden, dass es hierbei um ihre Sicherheit geht.
- Am 15. August 2022 verfasste der Ortsbeirat Beerfelden eine gemeinsame Stellungnahme zum Bau eines Hochregallagers auf dem Firmengelände der Firma „HIK“.

- Anlässlich des Freiwilligen Tags bereitete man die Hütte auf dem Gelände des Heldenhains auf. Man verbaute den angeschafften Tisch und strich die Hütte mit Holzlasur. Ebenso strich man die 4 eigenen Liegebänke.
- Der Ortsbeirat besucht, nach Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Beerfelden, die Hauptübung, sowie der Hauptübung der Jugendfeuerwehr.
- Am 11. November beteiligte der Ortsbeirat bei Beerfeldens Revierförster Uwe Röglin bei der Baumpflanzaktion des Odenwaldkreises. Die Baumpflanzen wurden in Beerfelden am Waldkindergarten (Hochbehälter), sowie am Waldrand Trimm-Dich-Pfad gepflanzt.
- Am 21. November bekommt Ortsvorsteher Rico Scheuermann von der Verwaltung mitgeteilt, dass der Vorschlag des Ortsbeirats ein digitales Informationsmedium am Rathaus vom Magistrat abgelehnt worden ist. Mit Hilfe eines digitalen Informationsmedium sollen außerhalb der Öffnungszeiten des Tourismusbüros Einheimische, aber hauptsächlich Touristen und Besucher der Oberzent ein Infopoint haben.
- Bezüglich Anbringung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Ausfahrt des Volksbankparkplatzes in Richtung der Brunnengasse, hat Ortsvorsteher Rico Scheuermann folgende Rückmeldung seitens der Verwaltung erhalten: „Der Sachverhalt wurde durch den Stadtpolizisten geprüft, es ist kein öffentlicher Raum für die Anbringung eines Verkehrsspiegels vorhanden, es besteht die Möglichkeit, den Parkplatz über den hinteren Bereich zu verlassen.“

2.2 Mehrgenerationenspielplatz Viehmarktplatz

Ortsvorsteher Rico Scheuermann berichtet über den Mehrgenerationenspielplatz. Die Planungen laufen, Umsetzung erfolgt im Frühjahr, Förderantrag Tischtennisplatte und Sitzgelegenheiten wurde bewilligt, beides wurde bereits geliefert und wird über Winter im Bauhof eingelagert.

2.3 Beschilderung "Beerfellemer Pädel"

Siehe TOP 3.2

2.4 Sachstand Öffentliche Toilette Brunnenparkplatz

Es wird berichtet, dass nur noch wenige Arbeiten zu tätigen sind und die Toilette demnächst benutzt werden kann.

2.5 Sachstand Wartehäuschen "Alter Bahnhof"

Ortsvorsteher Rico Scheuermann berichtete von den eingeholten Informationen von Elisabeth und Horst Kowarsch bei der OREG.

Eine neue Wartehalle an der Haltestelle Beerfelden "Bahnhof" ist Teil des aktuell laufenden Wartehallenförderprogrammes der Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG). Zum aktuellen Sachstand kann gesagt werden, dass der entsprechende Förderantrag bei Hessen Mobil im August eingereicht wurde und derzeit geprüft wird. Die Wartehalle soll im Laufe des Jahres 2023 errichtet werden.

3. Vorschläge des Ortsbeirates

3.1 Witterungsschutz Bushaltestelle Post

VL-154/2022

An der Haltestelle „Post“ besteht keine Möglichkeit bei schlechtem Wetter Schutz zu finden.

Beschluss:

Es wird darum gebeten, zu prüfen, ob an der Haltestelle „Post“ eine Möglichkeit besteht eine Überdachung anzubringen oder eine andere Möglichkeit realisiert werden kann, um sich bei schlechtem Wetter unterstellen zu können. Ortsbeirat Wolfgang Schwöbel hat sich bereit erklärt eine erste Kontaktaufnahme.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

| | | |
|------------|---|-------------------|
| 3.2 | Beschilderung "Beerfellemer Pädel" | OB-36/2022 |
|------------|---|-------------------|

Der Ortsbeirat Beerfelden bittet um Rückmeldung seitens des Magistrats/der Verwaltung über weiteres gemeinsames Vorgehen. Der Abteilungsleiter des Stadtarchivs ist bereits in unser Vorhaben involviert und steht uns bereits zur Beratung zur Verfügung.

Von einem anwesenden Bürger wurde ein Vorschlag für das Design der Schilder erstellt (siehe Anlage).

Ebenso wurde in Zusammenarbeit mit Wolfgang Schwöbel eine Liste mit den Pädelnamen erstellt (siehe Anlage). Ein Angebot holte bereits Rico Scheuermann bei der Firma Lebensform ein (siehe Anlage). Aus dem Gremium kam die Forderung an den Magistrat eine Firma aus der Oberzent damit zu beauftragen. Der Hintergrund des Schildes sollte mit dem neuen Stadt Oberzent Design erfolgen, sodass sich auch weitere Ortsbeiräte dem Vorhaben anschließen können. Der Ortsbeirat beauftragt hiermit die laufende Verwaltung (Magistrat), um Einholung einer Konstruktionszeichnung (da diese bereits mit Unkosten oder einer Kaufbedingung in Verbindung stehen könnte), sowie der Vergabe des Ankaufs der Schilder.

Beschluss:

Es sollen 20 Schilder für 10 Pädel (bisheriges Angebot pro Schild ca. 80 € Brutto) angeschafft werden. Welche in Eigenleistung mit den Bürgerinnen und Bürgern montiert, gepflegt und instandgehalten werden. Je nach Länge des Genehmigungsverfahrens wäre eine Übernahme in das Jahr 2023 vonnöten.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

| | |
|-----------|--------------------------------|
| 4. | Budget des Ortsbeirates |
|-----------|--------------------------------|

| | | |
|------------|--------------------------------|-------------------|
| 4.1 | Sonnenschutz Waldseebad | OB-31/2022 |
|------------|--------------------------------|-------------------|

Um den kleinsten Besuchern des Waldseebades die Möglichkeit zu bieten im Schatten im Wasser zu spielen sieht der Ortsbeirat Beerfelden es von Nöten einen Sonnenschutz für Kleinkinder an dessen Becken des Waldseebads anzubringen. Zahlreiche Eltern brachten die Idee über verschiedene Ortsbeiräte ein. Was in anderen Schwimmbädern schon lange Standard ist, möchte der Ortsbeirat nun anpacken. Der Ortsbeirat möchte die Finanzierung über sein Budget übernehmen und den Aufbau vor der kommenden Freibadsaison in Eigenarbeit umsetzen. Hier soll keine Vereinsförderung betrieben werden, es wird in die Infrastruktur der Stadt investiert. Die Kosten des Sonnenschutzes belaufen sich auf 2.749,99€. Angebot siehe Anlage.

Beschluss:

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig dafür ein Sonnenschutz für das Becken der Kleinkinder im Waldseebad anzubringen. Die Finanzierung und Aufbau übernimmt der Ortsbeirat in Eigenleistung. Die Kosten des Sonnenschutzes belaufen sich auf 2.749,99€. Angebot siehe Anlage.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

| | | |
|------------|---|-------------------|
| 4.2 | Pädelschilder mit Befestigungsmaterial | OB-32/2022 |
|------------|---|-------------------|

Wie in TOP 3.2 beschrieben sollen an den Pädeln in Beerfelden Hinweisschilder angebracht werden.

Beschluss:

Für die Befestigungsmaterialien und die Schilder der Pädel ist ein Budget von 1.800€ geplant. Es sollen jeweils zwei Schilder in Eigenleistung angebracht werden. Die Schilder werden in Zusammenarbeit mit der Stadt entworfen. Bisher liegt ein Angebot der Firma Lebensform vor. Es werden dennoch weitere Angebote von Ortsansässigen Firmen eingeholt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

| | |
|-----------|----------------------|
| 5. | Verschiedenes |
|-----------|----------------------|

Verschiedene Bürger fragten aus der Versammlung an, warum dieses Jahr keine Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt wurde. Hier las Ortsvorsteher Rico Scheuermann die Begründung der Verwaltung vor. Ein Bürger rechnete mit dem Wert ein Watt pro LED Lampe und kam so auf eine Unkostenhöhe von ca. 170 € während des kompletten Zeitraums von 1. Advent bis in den Januar. Die an der Sitzung teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger, sowie der Ortsbeirat hätten sich eine einvernehmliche und kooperative Lösung von Seiten der Stadt gewünscht. Als Besonders bedauerlich wurde das nicht Anstrahlen der Kirche, sowie die um die Kirche fehlende Weihnachtsbeleuchtung an den kirchlichen Festtagen empfunden.

Rico Scheuermann schließt die Sitzung des Ortsbeirates Beerfelden um 21:15 Uhr und bedankt sich bei den Ortsbeiratsmitgliedern für Ihre Teilnahme.

gez. Rico Scheuermann
Ortsvorsteher

gez. Erik Löb
Schriftführer